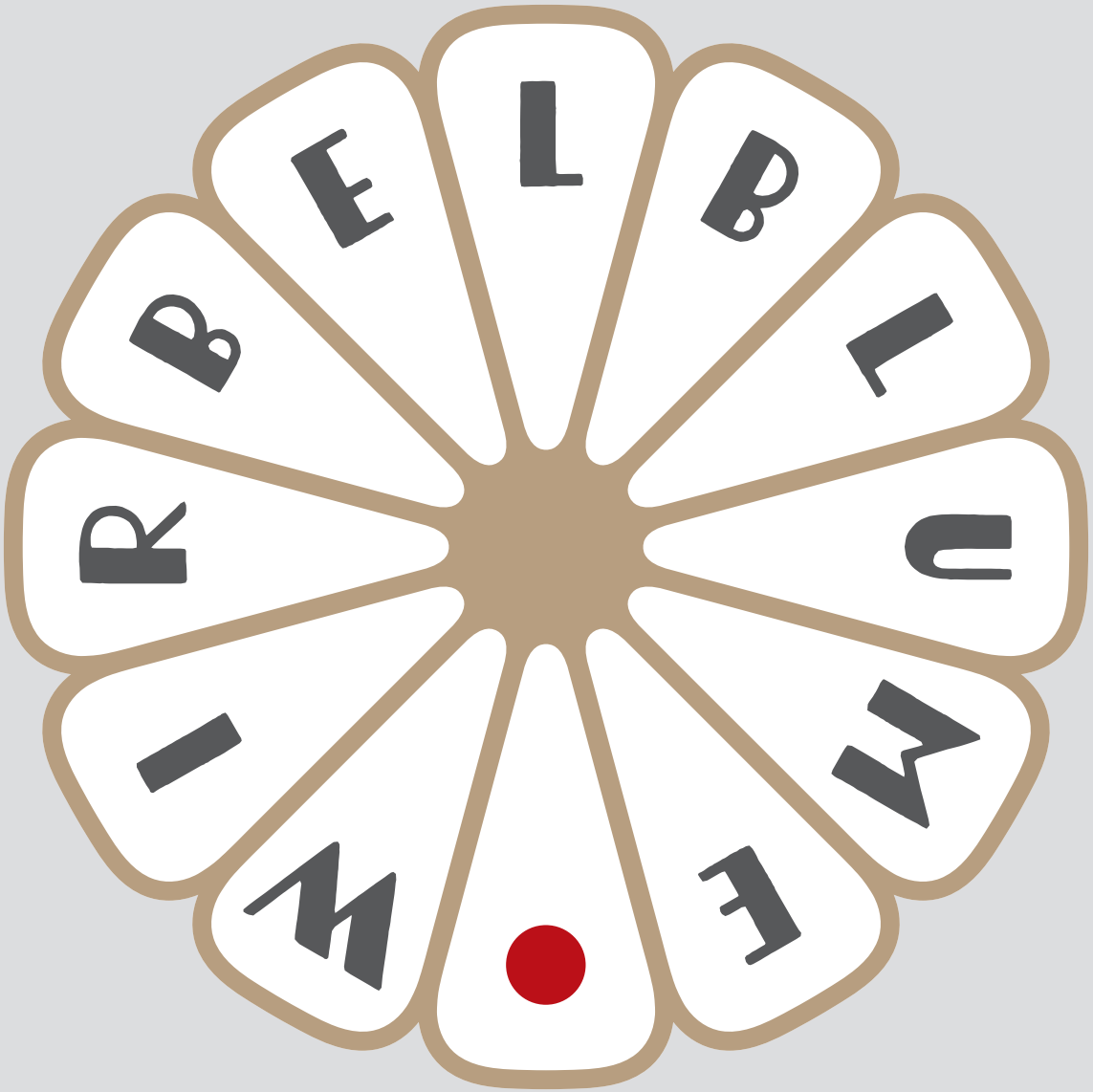
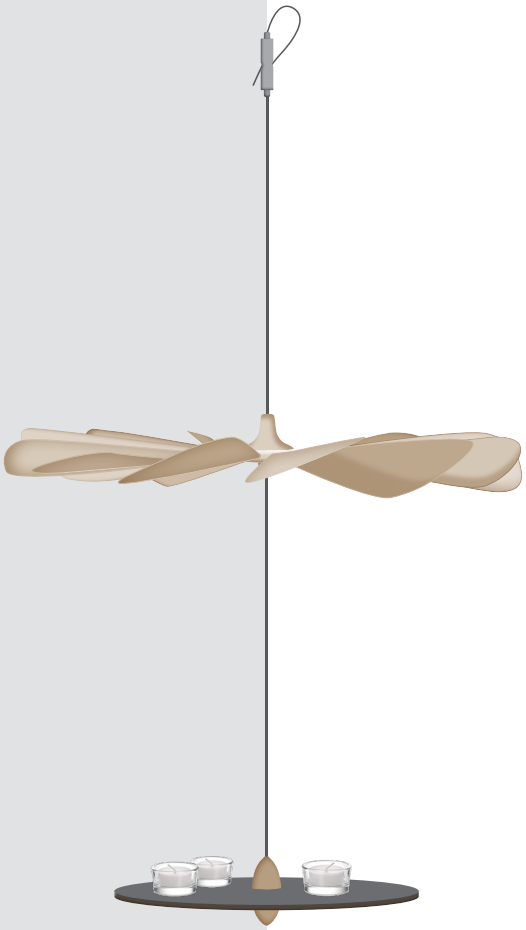

F
L
B
L
U
M
F
W
I
R
B



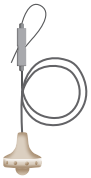
Hängepyramide WIRBELBLUME

Art. 8790 | WIRBELBLUME klein
Teller Ø 30 cm, Flügelrad Ø 52 cm, Achse 40 cm

Art. 8791 | WIRBELBLUME mittel
Teller Ø 34 cm, Flügelrad Ø 58 cm, Achse 48 cm

Art. 8792 | WIRBELBLUME groß
Teller Ø 38 cm, Flügelrad Ø 63 cm, Achse 58 cm

Lieferumfang



Hängepyramide WIRBELBLUME

1 x Flügelnabe mit Stahlseil 1,5 m und automatischer Seilklemme (Seilgripper)



Pyramidenflügel mit Flügelhalter
9 x Modell klein oder
12 x Modell mittel / groß



1 x Pyramidenteller mit Mittelbohrung

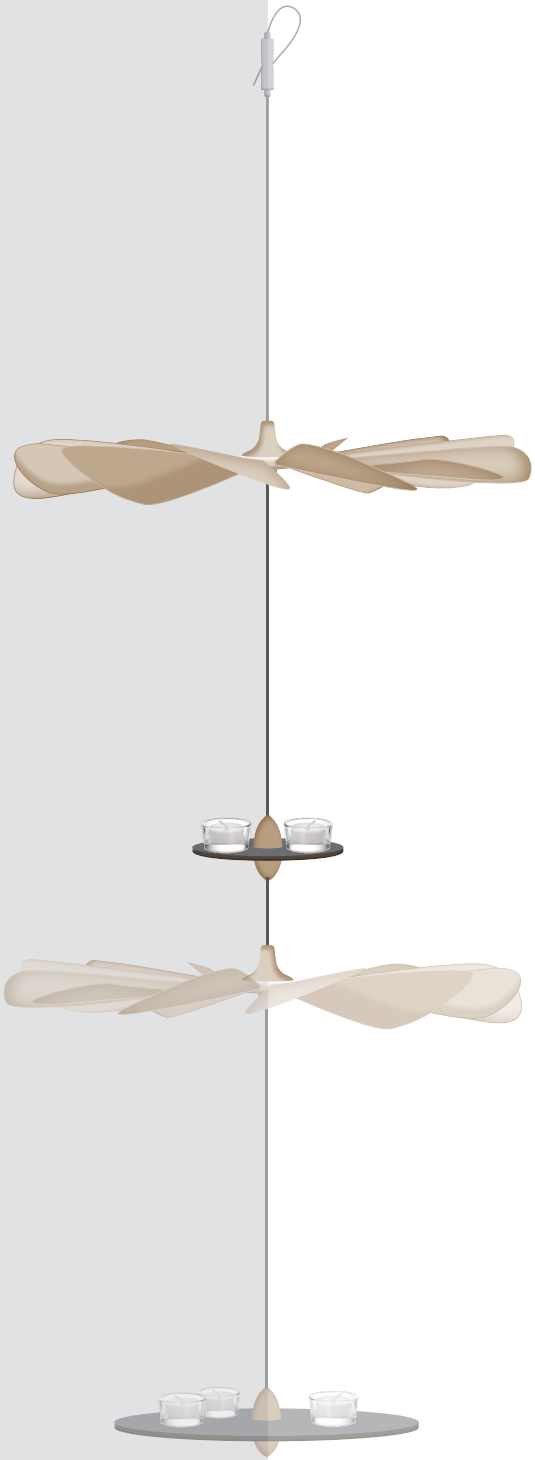


1 x Mittelachse mit
Gewinde kurz (oben)
Gewinde lang (unten)

1 x Oberteil der Drehtellerbefestigung mit Bohrung und Innengewinde, oben

1 x Unterteil der Drehtellerbefestigung mit Bohrung und Innengewinde, oben

3 x Teelichthalter aus Glas
mit Pyramidenteelichten



Erweiterung WIRBELBLUME

Art. 8790E | Erweiterung WIRBELBLUME klein
Teller Ø 18 cm, Flügelrad Ø 52 cm, Achse 33 cm

Art. 8791E | Erweiterung WIRBELBLUME mittel
Teller Ø 21,5 cm, Flügelrad Ø 58 cm, Achse 42 cm

Art. 8792E | Erweiterung WIRBELBLUME groß
Teller Ø 24 cm, Flügelrad Ø 63 cm, Achse 52 cm

Lieferumfang

Hängepyramiden-Erweiterung WIRBELBLUME



1 x Verbindungsadapter bestehend aus Flügelnabe, Stahlseil und Unterteil der Drehtellerbefestigung



Pyramidenflügel mit Flügelhalter
9 x Modell klein oder
12 x Modell mittel / groß



1 x Pyramidenteller mit Mittelbohrung (kleiner als bei der Hängepyramide)

1 x Mittelachse *(kürzer als Achse der Hängepyramide)*
mit Gewinde kurz (oben)
Gewinde lang (unten)



1 x Oberteil der Drehtellerbefestigung
mit Bohrung und Innengewinde, oben



3 x Teelichthalter aus Glas
mit Pyramidenteelichten

Aufbau und Bedienung

Hängepyramide WIRBELBLUME

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf unserer „Wirbelblume" entschieden haben. Bevor Sie mit der Montage und Inbetriebnahme beginnen, bitten wir Sie, diese Anleitung aufmerksam durchzulesen.

1. LIEFERUMFANG PRÜFEN

siehe Seite 2

2. MONTAGE

Vorbereitung: Legen Sie die zur Montage benötigten Komponenten vor sich auf einen Tisch. Um Kratzer zu vermeiden, legen Sie bitte ein weiches Tuch unter.

Drehen Sie zuerst die Achse von unten in die Nabe. Die Achse verfügt über ein längeres und ein kürzeres Gewindestück. In die Nabe kommt die Seite mit dem kürzeren Gewinde.

Schrauben Sie jetzt das Oberteil der Drehtellerbefestigung von unten auf die Achse (längeres Gewindestück).

Als nächstes wird der Drehteller von unten auf die Achse gesteckt und mit dem Unterteil der Drehtellerbefestigung auf der Achse verschraubt.

Achten Sie bitte auf eine ausreichende Festigkeit der Schraubverbindungen, damit sich der Drehteller im Betrieb nicht lösen kann.

Stecken Sie nun alle Flügel in die Nabe der Hängepyramide. Bei flacher Flügeleinstellung dreht sich die Pyramide schneller, bei steiler Flügelstellung dreht sie sich langsamer.

Mit der Stellung der Flügel können Sie auch die Drehrichtung der WIRBELBLUME bestimmen:

- Flügelstellung von links unten nach rechts oben
  = Drehrichtung im Uhrzeigersinn
- Flügelstellung von rechts unten nach links oben
  = Drehrichtung entgegen Uhrzeigersinn

3. AUFHÄNGEN

Wählen Sie einen geeigneten Platz, um die WIRBELBLUME aufzuhängen. Achten Sie dabei unbedingt darauf, dass sich keine brennbaren Gegenstände wie z.B. Gardinen in der Nähe befinden. Um Unfälle oder Schäden zu vermeiden, sollte ein Platz gewählt werden, der sich nicht in Durchgängen befindet und den Kinder nicht erreichen können.

Das maximale Gesamtgewicht der WIRBELBLUME beträgt je Etage ca. 2 kg. Wählen Sie bitte eine entsprechend stabile und sichere Befestigung an der Decke mittels Dübel und Schraubhaken (Montagematerial nicht im Lieferumfang enthalten).

Für eine stufenlose Höheneinstellung der WIRBELBLUME über das Drahtseil wird eine automatische Seilklemme (Seilgripper) mitgeliefert.

Zur Montage des Seilgrippers fädeln Sie bitte das freie Seilende von einer Stirnseite in den Seilgripper ein, das Drahtseil kommt dann zu einer der beiden seitlichen Öffnungen heraus. Als nächstes wird das Seilende durch die andere Stirnseite in den Seilgripper eingefädelt, es kommt zur anderen der mittleren Öffnung heraus. Mit der so entstandenen Seilschlaufe kann die WIRBELBLUME an einem Haken aufgehängt werden.

Die gewünschte Seillänge kann jetzt durch Zug in die jeweils freigegebene Richtung eingestellt werden. Die Gegenrichtung ist gesperrt.

Um das Seil in die gesperrte Richtung freizugeben oder zu lockern, besitzt der Seilgripper einen Lösemechanismus (Druckknopf/verschiebbare Hülse) jeweils an der Stirnseite, durch die das Seil eingeführt wurde. Bei Druck auf diesen Lösemechanismus wird das Seil auch in die jeweils gesperrte Richtung freigegeben und kann so wunschgemäß stufenlos eingestellt werden.

4. INBETRIEBNAHME

Die WIRBELBLUME wurde für den Betrieb mit drei Stück Teelichten konzipiert, um auch ausreichend Platz für die Bestückung auf dem Drehteller zu haben.

Gönnen Sie der Pyramide nach der Montage bitte ca. eine Stunde „Einlaufzeit". Für diese Einlaufphase ist es vorteilhaft, die Pyramide unbestückt laufen zu lassen.

Im Lieferumfang sind drei Teelichthalter aus Glas enthalten. Diese sollten möglichst weit außen und im Sinne einer ausgewogenen Gewichtsverteilung, gleichmäßig auf dem Drehteller arrangiert werden.



Verwenden Sie ausschließlich Pyramidenteelichte in passender Größe (H 19 mm, Ø 38 mm) mit ausreichendem Brennwert, damit ein Drehen der Hängepyramide garantiert werden kann.

Schmücken Sie die WIRBELBLUME nach der Einlaufzeit je nach Belieben mit Figuren. Achten Sie dabei auf eine möglichst gleichmäßige Gewichtsverteilung auf dem Drehteller, um einen schwingungsfreien Rundlauf zu gewährleisten.

5. DEMONTAGE

Führen Sie die Punkte 2 und 3 in umgekehrter Reihenfolge aus.

6. SICHERHEITSHINWEISE

Lassen Sie brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt. Nutzen Sie die WIRBELBLUME nur unter Aufsicht Erwachsener und halten Sie Kinder sowie Haustiere fern.

Vermeiden Sie Zugluft und hängen Sie die Pyramide nicht in die Nähe von Vorhängen, Papier oder anderen brennbaren Materialien.

Verwenden Sie Teelichte aus Sicherheitsgründen immer in Verbindung mit den mitgelieferten Teelichthaltern. Verwenden Sie nur unbeschädigte Teelichte.

Die Bestückung der Pyramide darf nicht zu nahe an den Teelichten stehen um Schäden durch Verbrennungen zu vermeiden.

Die Pyramide ist ausschließlich für den Innenbereich geeignet.

Köhler Kunsthandwerk übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Anwendung des Produktes entstehen.

7. HINWEISE ZUM BETRIEB

- Achten Sie darauf, dass die Hängepyramide keinerlei Zugluft ausgesetzt ist.
- Wird sie über einen Heizkörper aufgehängt, kann dies dazu führen, dass sich diese bereits ohne Kerzen dreht. Wenn sich die Pyramide in Kombination mit den Kerzen dann schneller dreht als gewünscht, regulieren Sie die Drehgeschwindigkeit bitte durch entsprechendes Verstellen der Flügelneigung (siehe Punkt 2 MONTAGE).
- Auch die Höhe beeinflusst das Drehverhalten. Wird die Pyramide zu dicht unter der Zimmerdecke aufgehängt, kann dies zu einem schlechten Laufverhalten führen (Pyramide bleibt stehen oder dreht sogar rückwärts). Dies ist darin begründet, dass die

Luft weiter oben im Raum am wärmsten ist und somit die Wärmeströmung durch die Kerzen verringert.
- Die Bestückung der Pyramide muss so erfolgen, dass das Gewicht möglichst gleichmäßig auf dem Teller verteilt ist.

8. PFLEGE & AUFBEWAHRUNG

Reinigen Sie das Holz mit einem trockenen Tuch und verzichten Sie auf scharfe Reinigungsmittel sowie kratzende Werkzeuge. Wischen Sie die Aluminiumteile bei Bedarf mit einem weichen Tuch ab. Lagern Sie die Pyramide kühl und trocken in der Originalverpackung.

9. STÖRUNGEN –
WENN SICH DIE PYRAMIDE NICHT ODER NICHT ORDNUNGSGEMÄß DREHT:

Die Pyramide WIRBELBLUME wurde für den Betrieb mit drei Stück Teelichten konzipiert, um auch ausreichend Platz für die Bestückung auf dem Drehteller zu haben. Mit größter Sorgfalt werden die Pyramiden gefertigt, montiert und stichprobenartig getestet. Trotzdem kann es unter bestimmten Umgebungsbedingungen zu Funktionsbeeinträchtigungen oder Störungen kommen.

Prüfen Sie deshalb folgende Faktoren:

Die Pyramide dreht zu langsam oder gar nicht:
- Falsche Einstellung der Flügel – Flügel ggf. flacher einstellen – siehe Punkt 2 MONTAGE
- Die Bestückung ist zu schwer oder nicht gleichmäßig verteilt? Nehmen Sie Teile wieder vom Teller und / oder verteilen Sie diese neu und testen Sie erneut.
- Ist die Hängepyramide dem Zug oder unruhiger Luft ausgesetzt? Hängen Sie diese an einem anderen Ort auf.
- Zu hoch? Hängt die WIRBELBLUME zu dicht unter der Zimmerdecke, stellen Sie diese tiefer ein (Mindestabstand zur Zimmerdecke 60 cm) und testen Sie erneut.
- Sollten nach längerer Betriebszeit auch unter optimalen Bedingungen Störungen auftreten, dann bitte, wie weiter unten beschrieben, das obere Drehlager öffnen; reinigen und dem Kugellager sparsam einen Tropfen harzfreies Öl (z.B. Ballistol) zugeben.

Die Pyramide dreht zu schnell:
- Falsche Einstellung der Flügel – Flügel ggf. steiler einstellen – siehe Punkt 2 MONTAGE
- Hängt die Pyramide über der Heizung, wählen Sie einen anderen Ort oder nehmen Sie eine Kerze vom Drehteller und testen erneut.
- Versetzt sich die Pyramide während des Drehens in Schwingungen/taumelnde Bewegung? Positionieren Sie die Bestückung neu und testen Sie erneut.

10. WARTUNG NÖTIG?

In unregelmäßigen Abständen kann es nötig sein, das Kugellager welches das Drehen ermöglicht, zu ölen. Nutzen Sie dafür harz- und säurefreies Feinmechaniköl (z.B. Ballistol oder Nähmaschinenöl)!
- Nehmen Sie die Pyramide ab und stellen diese auf einen festen Untergrund (z.B. Tisch, Werkbank).
- Legen Sie ein weiches Tuch unter, um Kratzer zu vermeiden.
- Entfernen Sie das Flügelrad von der Pyramide (umgedrehte Reihenfolge zu Punkt 2).
- Entnehmen Sie die Flügel aus der Nabe.
- In der Nabe befinden sich in den Bohrungen, in die die Flügel eingesteckt werden, um 120° versetzt drei Schrauben. Entfernen Sie diese drei Schrauben mit einem kleinen Kreuzschlitzschraubendreher.
- Wenn alle drei Schrauben gelöst sind, kann das Unterteil der Nabe aus dem Oberteil herausgezogen werden.
- Das Kugellager befindet sich im Oberteil und kann nach Herausziehen des Drahtseiles entnommen werden.
- Das Kugellager kann nun mit Spiritus, Terpentinersatz oder Bremsenreiniger gereinigt werden.
- Danach geben Sie dem Kugellager zwischen zwei Kugeln einen kleinen Tropfen Feinmechaniköl zu.
- Nun kann das Flügelrad mit Hilfe der drei Schrauben in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammengesetzt werden.
- Montieren Sie anschließend das Flügelrad entsprechend Punkt 2 und 3



ERGÄNZUNGSTEIL WIRBELBLUME

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf unserer Erweiterung zur WIRBELBLUME entschieden haben. Bevor Sie mit der Montage und Inbetriebnahme beginnen, bitten wir Sie, diese Anleitung aufmerksam durchzulesen.

1. LIEFERUMFANG PRÜFEN

siehe Seite 3

2. DEMONTAGE GRUNDEINHEIT

Demontieren Sie die Grundeinheit am besten im aufgehängten Zustand wie folgt: Entnehmen Sie die Bestückung und die Teelichthalter vom Teller. Drehen Sie die Achse mit dem Teller vorsichtig aus der Nabe heraus und legen Sie die Einheit vorsichtig ab.

3. MONTAGE

Vorbereitung: Legen Sie die zur Montage benötigten Komponenten vor sich auf einen Tisch. Um Kratzer zu vermeiden, legen Sie bitte ein weiches Tuch unter.

Drehen Sie zuerst die mit der Ergänzung gelieferte kürzere Achse von unten in die Nabe der Grundeinheit. Die Achse verfügt über ein längeres und ein kürzeres Gewindestück. In die Nabe kommt die Seite mit dem kürzeren Gewinde.

Schrauben Sie jetzt das Oberteil der Drehtellerbefestigung von unten auf die Achse (längeres Gewindestück).

Als nächstes wird der mit der Ergänzung gelieferte kleinere Drehteller von unten auf die Achse gesteckt und mit dem Verbindungsadapter mit Flügelradnabe auf der Achse verschraubt.

Drehen Sie jetzt die Achse (ehemals Grundeinheit) mit dem Teller vorsichtig in die Nabe der Ergänzung.

Achten Sie bitte auf eine ausreichende Festigkeit der Schraubverbindungen, damit sich der Drehteller im Betrieb nicht lösen kann.

Stecken Sie nun alle Flügel in die Nabe der Ergänzungseinheit. Wenn Sie möchten, dass sich Grund- und Ergänzungseinheit in verschiedene Richtungen drehen, müssen die Flügel entsprechend auch in entgegengesetzte Richtung zeigen (z.B. am oberen Flügelrad von links unten nach rechts oben, am unteren Flügelrad entsprechend von rechts unten nach links oben).

Bitte beachten Sie auch folgenden Hinweis, wenn sich beide Flügelräder gleich schnell drehen sollen: Bei flacher Flügeleinstellung (linkes Bild) dreht sich die WIRBELBLUME schneller, bei steiler Flügelstellung (rechtes Bild) dreht sie sich langsamer.



Fertigung und Vertrieb:

Kunsthandwerk Köhler GmbH & Co. KG
Borstendorfer Str. 67a · 09575 Eppendorf · Tel. 037293 799100 · info@bjoern-koehler.de · www.bjoern-koehler.de

Idee und Gestaltung:

Albrecht Löser, Rico Heinrich, Björn Köhler